

<p><b>a)</b> <b>Studieninhalte</b></p>	<p>Wahlmodule können aus dem Angebot des Studiengangs und aus dem gesamten Lehrangebot aller Hochschulen gewählt werden.          Themen sind z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zertifizierte*r Passivhausplaner*in<sup>1</sup></li> <li>• Experimentelles Entwerfen</li> <li>• CAD</li> <li>• Aquarellieren</li> <li>• Lichtplanung</li> <li>• Modulare Bauweisen</li> <li>• Denkmalschutz</li> <li>• Sondergebiete der technischen Gebäudeausrüstung</li> <li>• Immobilienfinanzierung und Bewirtschaftung</li> <li>• Projektsteuerung</li> <li>• Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens</li> <li>• Fremdsprachen</li> <li>• Soft Skills</li> </ul> <p>Das Angebot und die Inhalte der Module umfassen fachorientierte Themenstellungen und allgemeinbildende Inhalte im Sinne eines Studiums Generale.</p> <p><sup>1</sup>Eine besondere Qualifikation stellt die Ausbildung „<b>Zertifizierte*r Passivhausplaner*in</b>“ dar. Sie bietet die bundesweit einmalige Möglichkeit, durch eine Abschlussprüfung ein entsprechendes Zertifikat als integralen Bestandteil des Studiums zu erwerben. Zusätzlich werden im Rahmen der Projektstudios die konzeptionellen und technischen Voraussetzungen für hocheffiziente Gebäude als Neubau und Ertüchtigung im Bestand vermittelt. Möglich wird dies durch einen Kooperationsvertrag mit dem Passivhausinstitut Darmstadt, in dem der Architekturfakultät der FHE für den Bereich der bundesdeutschen Hochschulen exklusiv das Recht eingeräumt wird, Prüfungen zum „Zertifizierten Passivhausplaner“ durchzuführen.“ Der Ablauf erstreckt sich über die Fachsemester 1. – 4. im Master. Die genauen Inhalte werden gesondert bekanntgegeben.</p>
<p><b>b)</b> <b>Qualifikationsziele</b></p>	<p>Ziel des Wahlmoduls ist das Verständnis der Architekten*innen für das Berufsumfeld, die Aufgaben und Verantwortung für die Bauherr*innen, die Gesellschaft und die Umwelt. Darüber hinaus sind die Lehrveranstaltungen geeignet, die Querverbindungen zwischen Architektur und anderen angrenzenden Disziplinen und Fachinhalten zu verdeutlichen.</p>
<p><b>c)</b> <b>Einordnung</b></p>	<p>Master Architektur <span style="float: right;"><b>1.- 4. Fachsemester</b></span></p>
<p><b>d)</b> <b>Lehrformen</b></p>	<p>Vorlesung, Seminar, Übung, Schriftliche Ausarbeitungen, Exkursionen. etc.</p>
<p><b>e)</b> <b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b></p>	<p>Keine</p>
<p><b>f)</b> <b>Verwendbarkeit</b></p>	<p>Die Studienleistungen sind nach ihren Schwerpunkten interdisziplinär angelegt und können vielschichtig auch in anderen Studiengängen eingesetzt werden, z.B. in den Ingenieurwissenschaften, Stadt- und Raumplanung, Kunstwissenschaften.</p>
<p><b>g)</b> <b>Leistungsnachweis</b></p>	<p>Den Studierenden wird die Studienleistung nach erfolgreicher Teilnahme mit <b>m.E.t.</b> (mit Erfolg teilgenommen) bescheinigt.          Die Art der Leistungsnachweise kann sein: Präsentationen, schriftliche Ausarbeitungen, Referate, Klausuren, Seminararbeiten, etc.</p>

<b>h) Häufigkeit des Angebotes und Dauer</b>	Je nach Angebot im Sommersemester oder Wintersemester.
<b>i) Arbeitsaufwand und Credits</b>	<p><b>Workload gesamt: 360h 12 CP</b></p> <p>davon i.d.R.: 105h Präsenz 255h Selbststudium</p> <p>Die Wahlmodule umfassen in der Regel 2CP.</p>
<b>k) Literatur</b>	<p>Literaturhinweise aus den jeweiligen Lehrveranstaltungen. Einschlägige Fachzeitschriften und Fachbücher. Eigene Literaturrecherchen sind Bestandteil der Studienleistungen.</p>
<b>l) sonstige Hinweise</b>	Bestandteile der Studienleistungen können u.a. Baustellenbesichtigungen, Tagesexkursionen und Workshops sein.